

Bericht

**des Ausschusses für Standortentwicklung
betreffend die Genehmigung einer Mehrjahresverpflichtung des Landes Oberösterreich zur
Kostenbeteiligung an den Studiengängen in den Fachhochschulstandorten in
Oberösterreich der FH OÖ Studienbetriebs GmbH**

[L-2013-83049/43-XXIX,
miterledigt [Beilage 1074/2025](#)]

Unter Bedachtnahme auf die Mehrjährigkeit der vom Land Oberösterreich einzugehenden Verpflichtung bedarf es gemäß Art. 55 Oö. Landesverfassungsgesetz iVm. § 21 Abs. 4 der Haushaltsoordnung des Landes Oberösterreich der Genehmigung durch den Oö. Landtag.

I. AUSGANGSSITUATION

Die FH OÖ Studienbetriebs GmbH führt die Studiengänge an den Fachhochschulstandorten in Oberösterreich.

Für zwei im Herbst 2025 neu zu akkreditierende Studiengänge sowie für 25 sich im Re-Akkreditierungsverfahren befindliche Studiengänge an den unten angeführten Standorten ist eine Finanzierungszusage des Landes Oberösterreich zur Erfüllung der Akkreditierungs-voraussetzungen gemäß § 8 ff. FHStG als Nachweis der gesicherten Finanzierung der betreffenden Studiengänge zu erbringen.

II. BETROFFENE STUDIENGÄNGE

a) Fakultät für Technik und Angewandte Naturwissenschaften WELS

1. Verlängerung: Angewandte Energietechnik (AET)

Bachelor Studiengang

Dauer: 6 Semester (3 Jahrgänge)

Studienplätze pa: 22 (66 im Vollausbau)

Verlängerung der Finanzierung: ab Oktober 2025

Organisationsform: Vollzeit

Energieerzeugung und -übertragung, Wärmeversorgung, industrielle Prozesse, Gebäudetechnik und Energieeffizienz: Die gesamte Energiebranche befindet sich in einem Transformationsprozess hin zu einem effizienten und auf erneuerbaren Energien (Solar, Wind, Wasser, Biomasse) basierenden Gesamtsystem. Zukünftige IngenieurInnen brauchen ein „Outside the Box“-Denken, um die Problemstellungen der Energiewende erfolgreich lösen zu können. Die Inhalte des Bachelorstudiums Angewandte Energietechnik spiegeln diesen ganzheitlichen Ansatz wider und orientieren sich an den aktuellen technischen und wirtschaftlichen Herausforderungen im nachhaltigen Ausbau unseres Energiesystems. Dieses Studium eröffnet den Eintritt in die Welt moderner, energietechnischer Entwicklungen und besitzt dabei einen klaren Fokus: die nachhaltige Energieversorgung unserer Zukunft.

2. Verlängerung: Angewandte Energietechnik (AET)

Master Studiengang

Dauer: 4 Semester (2 Jahrgänge)

Studienplätze pa: 26 (52 im Vollausbau)

Verlängerung der Finanzierung: ab Oktober 2025

Organisationsform: Vollzeit

Erneuerbare Energien haben den Sprung aus der Nische längst geschafft. Nun gilt es, diese bestmöglich in das bestehende Energiesystem zu integrieren. Eine der größten Herausforderungen in diesem Zusammenhang stellt die verstärkte Kopplung der Sektoren Strom, Gas, Wärme, Verkehr und Gebäude dar. Denn nur eine verschränkte Weiterentwicklung der Sektoren kann langfristig eine nachhaltige, leistbare und sichere Energieversorgung gewährleisten. Die Inhalte des Studiums Angewandte Energietechnik spiegeln den ganzheitlichen Ansatz wider und orientieren sich damit an den aktuellen Herausforderungen im nachhaltigen Ausbau unseres Energieversorgungssystems. AbsolventInnen des Masterstudiums Angewandte Energietechnik besitzen die notwendige Expertise, um diese Herausforderungen erfolgreich zu meistern und damit aktiv an der Gestaltung des zukünftigen Energiesystems mitzuwirken.

3. Verlängerung: Electrical Engineering (EEN)

Bachelor Studiengang

Dauer: 6 Semester (3 Jahrgänge)

Studienplätze pa: 30 (90 im Vollausbau)

Verlängerung der Finanzierung: ab Oktober 2025

Organisationsform: Vollzeit - englischsprachig

Neue Technologien wie Elektroautos oder erneuerbare und ökologische Stromversorgungssysteme erfordern grundlegende Forschung in der Elektro(energie)technik. Gleichstromnetze (in Batterien, Wasserstoffsystemen oder zur Verteilung und zum Transport von elektrischer Energie) und die Leistungselektronik sind die neuesten Technologien, die eine grüne und umweltfreundliche Energieversorgung ermöglichen sollen. Die Einführung der SMART-Technologie in unsere Stromversorgung senkt die Kosten und erhöht die Zuverlässigkeit und Zugänglichkeit für die

Endverbrauchenden. Dieses Studium bildet die ExpertInnen aus, die für eine nachhaltige und zukunftssichere elektrische Energieversorgung benötigt werden. Sie werden die Zukunft wegweisend gestalten und Teil der Energiewende sein.

4. Verlängerung: Automatisierungstechnik (AT)

Bachelor Studiengang

Dauer: 6 Semester (3 Jahrgänge)

Studienplätze pa: 38 (113 im Vollausbau)

Verlängerung der Finanzierung: ab Oktober 2025

Organisationsform: Vollzeit / dual

Mechatronik und Automatisierungstechnik sind die Grundlage und auch die Zukunft der modernen Lebens- und Arbeitswelt. Viele Prozesse in der Fertigung und Produktion werden insbesondere in Europa immer mehr automatisiert bzw. auch digitalisiert. Als AutomatisierungstechnikerIn benötigt man insbesondere interdisziplinäre, technische Kenntnisse. Dies beinhaltet sowohl die Grundlagen in den Bereichen Informatik, Mechatronik als auch Elektrotechnik, erfordert aber außerdem tiefergehende Kenntnisse in Digitalisierung von Produktionsabläufen, Auslegung und Gestaltung von Fertigungsanlagen und darüber hinaus die notwendigen wirtschaftlichen Kennzahlen dazu. Dieses mechatronische FH-Studium zielt daher darauf ab, alle Bereiche dieser Disziplinen in der notwendigen Tiefe abzudecken und die AbsolventInnen damit optimal auf ihren vielfältigen Berufsalltag vorzubereiten.

5. Verlängerung: Automatisierungstechnik (AT)

Master Studiengang

Dauer: 4 Semester (2 Jahrgänge)

Studienplätze pa: 19 (38 im Vollausbau)

Verlängerung der Finanzierung: ab Oktober 2025

Organisationsform: Vollzeit

Die Digitalisierung und der Einsatz von künstlicher Intelligenz sind in der heutigen Industrie nicht mehr wegzudenken. Die Automatisierungstechnik ist ein starker Nutznießer und gleichzeitig Innovationstreiber hinter diesen Technologien - auch in Österreich! Das Masterstudium Automatisierungstechnik ermöglicht Studierenden, sich individuell durch Wahlfächer auf ihr späteres Arbeitsleben bzw. ihr Interessensgebiet zu spezialisieren. Neben den Wahlfächern sind mit den Themen Digitale Fabrik, Leittechnik und auch IT Security die notwendigen Grundpfeiler einer modernen Automatisierungslösung im Studienplan verankert.

6. Verlängerung: Verfahrenstechnische Produktion (VTP)

Bachelor Studiengang

Dauer: 6 Semester (3 Jahrgänge)

Studienplätze pa: 17 (51 im Vollausbau)

Verlängerung der Finanzierung: ab Oktober 2025

Organisationsform: berufsbegleitend

Verfahrenstechnik ist die praktische Anwendung von physikalischen und chemischen Grundprinzipien zur industriellen Herstellung von festen, flüssigen und gasförmigen Stoffen. VerfahrenstechnikerInnen beschäftigen sich dabei mit den dazu erforderlichen Anlagen und Prozessen. Sie befassen sich mit physikalischen, chemischen und biologischen Abläufen - sie zerkleinern, mischen, modifizieren, trennen und reinigen Rohstoffe - und schaffen so neue Produkte. Sie sorgen zum Beispiel dafür, dass Tabletten genügend Wirkstoffe enthalten oder die Zutaten für Joghurt, Lippenstifte aber auch für Treibstoffe oder für Baustoffe richtig gemischt werden. Mit ihrer Kompetenz sorgen sie für eine umweltgerechte und energieeffiziente Gestaltung der Herstellungsprozesse.

7. Verlängerung: Anlagenbau (AB)

Master Studiengang

Dauer: 4 Semester (2 Jahrgänge)

Studienplätze pa: 20 (40 im Vollausbau)

Verlängerung der Finanzierung: ab Oktober 2025

Organisationsform: berufsbegleitend

Anlagenbauende sind als ProjektmanagerInnen jene federführende Schnittstelle zwischen KundInnen und LieferantInnen, welche Komplett- oder Teilanlagen realisieren. Ob Planung, Automatisierung, Verfahrenstechnik, Beschaffung, Transport, Montage oder über das Vertragsrecht und die Projektfinanzierung - sie sorgen dafür, dass jedes Rädchen im Projekt effizient ineinander greift. Das Studium Anlagenbau bietet einen Mix aus Technik, Betriebswirtschaft und Wirtschaftsrecht - speziell zugeschnitten auf das internationale Projektgeschäft.

8. Verlängerung: Bio- und Umwelttechnik (BUT)

Bachelor Studiengang

Dauer: 6 Semester (3 Jahrgänge)

Studienplätze pa: 18 (55 im Vollausbau)

Verlängerung der Finanzierung: ab Oktober 2025

Organisationsform: Vollzeit

Schlagzeilen unserer Zeit sind: „Durch die Entwicklung neuer Medikamente genießen wir beste Gesundheit bis ins hohe Alter“, „Grüner Stahl durch weniger CO₂-Ausstoß bei der Produktion“ oder „Große Erfolge bei der Krebstherapie“. Egal für welche dieser Schlagzeilen man sich entscheidet, AbsolventInnen des Studiengangs Bio- und Umwelttechnik haben damit in ihrem Beruf zu tun. Der Studiengang bietet eine einzigartige Kombination aus Naturwissenschaft und Technik, die für die Bearbeitung der Herausforderungen unserer Zeit sehr wichtig ist. Die breite Ausbildung erlaubt, nachhaltige Konzepte für eine lebenswerte Zukunft zu entwickeln.

9. Verlängerung: Bio- und Umwelttechnik (BUT)

Master Studiengang

Dauer: 4 Semester (2 Jahrgänge)

Studienplätze pa: 19 (38 im Vollausbau)

Verlängerung der Finanzierung: ab Oktober 2025

Organisationsform: Vollzeit

Der Master-Studiengang Bio- und Umwelttechnik stärkt mit den beiden Schwerpunkten Biotechnologie und Umwelttechnik die technisch-naturwissenschaftlichen Grundkenntnisse der Studierenden. Dies wiederum befähigt AbsolventInnen als aktive Akteure bei der Lösung gesellschaftlicher Herausforderungen eine führende Rolle einzunehmen. Relevante Themen sind zum Beispiel Planung und Bau von umwelttechnischen Anlagen zum Schutz unseres Lebensraums oder neue Verfahren zur Produktion von Biowertstoffen, die einen gesellschaftlichen Nutzen haben. Soft Skills wie Sprachkenntnisse und Persönlichkeitsbildung sowie wissenschaftliche und wirtschaftliche Kompetenzen auf Hochschulniveau ermöglichen den AbsolventInnen zusätzlich einen optimalen Einstieg in die berufliche Karriere.

10. Verlängerung: Innovation, Product and Engineering Management (IPEM)

Bachelor Studiengang

Dauer: 6 Semester (3 Jahrgänge)

Studienplätze pa: 26 (77 im Vollausbau)

Verlängerung der Finanzierung: ab Oktober 2025

Organisationsform: Vollzeit - englischsprachig

Neue Produkte entstehen nicht durch glückliche Zufälle oder spontane Geistesblitze. Dazu braucht es Innovations- und ProduktmanagerInnen, die auf KundInnenwünsche abgestimmte Ideen entwickeln, die richtigen auswählen und deren erfolgreiche Umsetzung begleiten. Ihre Arbeit ist der Schlüssel zum Erfolg. Diese kreativen Köpfe sind daher in den Unternehmen unglaublich gefragt. Sie arbeiten an den Schnittstellen zwischen Marketing, Design und technischen Lösungen - und machen Ideen zu erfolgreichen Produkten. Zusammen mit den Tools und Methoden begleiten sie innovative Produkte zum Erfolg. Der Bogen spannt sich dabei vom kreativen Ideenfindungsprozess über die Marktforschung, die Produktanalyse, die Konzeptentwicklung und das Design, der technischen Umsetzung bis hin zur Vermarktung.

11. Verlängerung: Innovation and Product Management (IPM)

Master Studiengang

Dauer: 4 Semester (2 Jahrgänge)

Studienplätze pa: 23 (46 im Vollausbau)

Verlängerung der Finanzierung: ab Oktober 2025

Organisationsform: Vollzeit - englischsprachig

Wenn ein Unternehmen heute international erfolgreich sein will, muss es innovationsfähig sein. Dies kann nur erreicht werden, wenn Innovation als Prozess betrachtet wird. Was zeichnet einen solchen Innovationsprozess aus, der zu nachhaltigem Erfolg führt? Nur durch die ganzheitliche Integration von Marketing, Design und Technologie, verbunden mit strategischem Denken, lassen sich Produkt- und Dienstleistungsinnovationen nachhaltig entwickeln. Dies ist der Schwerpunkt dieses Masterstudiengangs. In einem interdisziplinären Ausbildungskonzept werden die verschiedenen Aspekte des integrierten Innovations- und Produktmanagements sowohl theoretisch als auch praktisch vermittelt. Der Studiengang bietet eine umfassende Ausbildung in Mechatronik, Innovationsmanagement und Marketing, ergänzt durch das Know-how der beiden Vertiefungsrichtungen „Product Concept Design“ und „Development Process Engineering“.

12. Verlängerung: Werkstoffwissenschaften und Fertigungstechnik (WFT)

Bachelor Studiengang

Dauer: 6 Semester (3 Jahrgänge)

Studienplätze pa: 10 (29 im Vollausbau)

Verlängerung der Finanzierung: ab Oktober 2025

Organisationsform: Vollzeit

Nachhaltigkeit, Funktion, Sicherheit, Design und Lebensdauer - die richtige Werkstoffwahl ist für alle Produkte ausschlaggebend. Hochwertige Flugzeug-, Auto- oder Motorenbauteile, belastbare Sportgeräte, langlebige und formvollendete Konsumgüter bis hin zu umweltfreundlichen Lebensmittelverpackungen: Welche Materialien bzw. Werkstoffkombinationen sind dafür am besten geeignet? Wie kann man solche Produkte herstellen und deren Qualität und Eigenschaften verlässlich prüfen? Wie können nachhaltige Produktionsprozesse und Bauteile mit der Vielzahl an technischen Werkstoffen ressourceneffizient gestaltet werden? Diese Fragen stellen sich Studierende in diesem praxisorientierten Studium und setzen dabei ihr Chemie- und Physikwissen in die Praxis um. Sie entwickeln Metalle, Verbundwerkstoffe oder Kunststoffe und deren Verarbeitungsprozesse für unsere Zukunft.

13. Verlängerung: Werkstoffwissenschaften und Fertigungstechnik (WFT)

Master Studiengang

Dauer: 4 Semester (2 Jahrgänge)

Studienplätze pa: 28 (57 im Vollausbau)

Verlängerung der Finanzierung: ab Oktober 2025

Organisationsform: Vollzeit

Der ökonomische, ökologische, nachhaltige und zielgerichtete Einsatz von Werkstoffen und deren effiziente Verarbeitung stellen für die österreichische Industrie einen wesentlichen Wettbewerbsfaktor dar. Angesichts der zunehmenden Qualitätsanforderungen in der Produktion und durch den Einsatz neuer Materialien werden vermehrt Fachkräfte benötigt, die mit den spezifischen Anforderungen bei der Verarbeitung und Anwendung dieser Materialien vertraut sind. Nur durch entsprechende Verarbeitungstechniken und deren spezifische Auswirkungen auf die

Werkstoffeigenschaften kann die benötigte Qualität vieler Produkte erst erreicht werden. Die AbsolventInnen dieses Studiengangs verfügen über das Know-how, Führungspositionen in Produktion und angewandter Forschung und Entwicklung einzunehmen. Die Tätigkeitsbereiche umfassen die Metall- und Kunststoffverarbeitung, Füge- und Schweißtechnik, Anwendungstechnik, technische Produktentwicklung und Fertigung, angewandte Forschung und Entwicklung, Oberflächentechnik und Qualitätssicherung.

14. Verlängerung: EntwicklungsingenieurIn Maschinenbau (MB)

Bachelor Studiengang

Dauer: 6 Semester (3 Jahrgänge)

Studienplätze pa: 21 (63 im Vollausbau)

Verlängerung der Finanzierung: ab Oktober 2025

Organisationsform: Vollzeit

Maschinenbau ist in unserer modernen Welt allgegenwärtig. Wir bewegen uns in Autos, Zügen oder Flugzeugen. Die Herstellung all unserer Gebrauchsgüter erfolgt mittels Fertigungs- und Produktionsmaschinen, etc. All diese Maschinen werden von MaschinenbauingenieurInnen konstruiert, entwickelt und optimiert, die sich für ihre kreative Arbeit der modernsten Methoden aus Berechnung, CAD, Werkstoffwissenschaften, Thermodynamik oder Simulation bedienen. Maschinenbau AbsolventInnen sind deshalb stark nachgefragt. AbsolventInnen dieses Studiengangs können Maschinenbauteile nach den aktuellsten Methoden entwickeln und optimieren. Dabei sind die Produkte immer anschauliche, angreifbare Objekte. Die industriellen Aufgabenstellungen umfassen die Entwicklung, Planung und Optimierung von Maschinen oder Maschinenkomponenten. Darüber hinaus ist auch eine Tätigkeit als PrüfingenieurIn möglich.

15. Verlängerung: EntwicklungsingenieurIn Maschinenbau (MB)

Master Studiengang

Dauer: 4 Semester (2 Jahrgänge)

Studienplätze pa: 21 (43 im Vollausbau)

Verlängerung der Finanzierung: ab Oktober 2025

Organisationsform: Vollzeit

Maschinenbau ist ein bewährtes Studium, das mit seinen vielen modernen Trends wie Simulation, Leichtbau oder Bionik am Puls der Zeit ist. Die Entwicklung immer leichterer und zugleich hoch beanspruchter Bauteile in Automobilen, Flugzeugen oder auch in der Fertigungs- oder Anlagenindustrie erfordert den Einsatz ausgefeilter, innovativer Berechnungs-, Simulations- und Analysemethoden. Der so erzielte gesellschaftliche und wirtschaftliche Nutzen bildet die nachhaltige Grundlage unserer hoch technisierten Welt. Den AbsolventInnen eröffnet sich ein breites Tätigkeitsfeld in einer Vielzahl von Branchen (zB Automobil- und Zulieferindustrie, Werkzeugmaschinenbau, Automatisierungstechnik, Luft- und Raumfahrtindustrie oder Energietechnik).

16. Neuantrag: Architektur (ARCH)

Bachelor Studiengang

Dauer: 6 Semester (3 Jahrgänge)

Studienplätze pa: 24 (72 im Vollausbau)

Start: ab Oktober 2025

Organisationsform: Vollzeit

Architektur ist weit mehr, als nur Gebäude zu entwerfen; sie gestaltet unsere Umwelt und unser tägliches Leben. Das Bachelorstudium Architektur an der FH Oberösterreich bietet die Möglichkeit, sich individuell auf das spätere Berufsleben zu spezialisieren. Besondere Schwerpunkte liegen auf technischer Kompetenz, Nachhaltigkeit und praxisnaher Ausbildung. AbsolventInnen des Architekturstudiums sind qualifiziert, in Architekturbüros, Bauunternehmen, Planungs- und Ingenieurbüros sowie in der öffentlichen Verwaltung tätig zu sein. Ihre Kompetenzen umfassen die Planung und Umsetzung von Bauprojekten, nachhaltiges Bauen sowie das Management von Bauvorhaben. Sie sind bestens vorbereitet, um innovative und umweltbewusste Lösungen zu entwickeln.

b) Fakultät für Medizintechnik und Angewandte Sozialwissenschaften LINZ

1. Verlängerung: Soziale Arbeit (MSO)

Master Studiengang

Dauer: 4 Semester (2 Jahrgänge)

Studienplätze pa: 37 (75 im Vollausbau)

Verlängerung der Finanzierung: ab Oktober 2025

Organisationsform: berufsbegleitend

Das Studium vermittelt eine wissenschaftlich und fachlich vertiefende Ausbildung unter besonderer Berücksichtigung (post-)migrationsgesellschaftlicher Differenzverhältnisse. Dieser Studienschwerpunkt wurde vor dem Hintergrund einer durch Migration geprägten Bevölkerungsstruktur Österreichs gewählt. Menschen mit Migrationserfahrung sind heute in allen Bereichen der sozialen Arbeit anzutreffen. Die Fähigkeit, kritisch mit Rassismus, Gender und anderen machtvollen Differenzverhältnissen sowie ihrer Intersektionalität umzugehen, versteht sich daher als Querschnittskompetenz über die gesamte soziale Arbeit und nicht nur als spezifische Qualifikation für Mitarbeitende in migrationsspezifischen Einrichtungen.

2. Verlängerung: Medical Engineering (MME)

Master Studiengang

Dauer: 4 Semester (2 Jahrgänge)

Studienplätze pa: 26 (52 im Vollausbau)

Verlängerung der Finanzierung: ab Oktober 2025

Organisationsform: Vollzeit - englischsprachig

AbsolventInnen dieses Studiengangs sind als IngenieurInnen in der Medizintechnik/Biomedizintechnik qualifiziert, mit der Fähigkeit, Medizinprodukte und -geräte im Rahmen der regulatorischen Vorgaben des europäischen Marktes zu entwickeln und die FDA-Vorschriften zu berücksichtigen. Anwendungsgebiete sind medizinische Bildgebungssysteme, unterstützte medizinische Robotik, Herzschrittmacher, bionische Prothesen, KI-basierte Unterstützungssysteme und viele mehr.

3. Neuantrag: Human Enhancement and Ethics (HEN)

Bachelor Studiengang

Dauer: 6 Semester (3 Jahrgänge)

Studienplätze pa: 25 (75 im Vollausbau)

Start: ab Oktober 2025

Organisationsform: berufsbegleitend

Technologische Möglichkeiten der „Körpererweiterung“ leisten künftig einen Beitrag, demografisch bedingte Versorgungsschwierigkeiten in der Gesellschaft und Arbeitswelt zu dämpfen. Die Ausrichtung, Bewertung und das Design von (neuen und bestehenden) Technologien, die als Werkzeuge die menschlichen Fähigkeiten ergänzen bzw. erweitern und damit Menschen in der Arbeitswelt unterstützen und länger gesünder und produktiver im Arbeitsprozess erhalten, so wie auch die persönliche Selbstständigkeit in ihrer Lebenswelt fördern und erhalten, stehen dabei im Fokus dieser Ausbildung. Im beantragten FH-Bachelorstudiengang „Human Enhancement and Ethics“ geht es darum, nutzer- und wirkungsorientierte biologisch-mechatronische Technologien - optimiert an der Schnittstelle zum und in Interaktion mit dem menschlichen Körper - zu „formen“, um die menschlichen Fähigkeiten in der Lebenswelt (Selbstständigkeit) und in der Arbeitswelt (Produktivität) länger und besser zu erhalten.

c) Fakultät für Wirtschaft und Management STEYR

1. Verlängerung: Marketing und Digital Business (MAB)

Bachelor Studiengang

Dauer: 6 Semester (3 Jahrgänge)

Studienplätze pa: 57 (173 im Vollausbau)

Verlängerung der Finanzierung: ab Oktober 2025

Organisationsform: Vollzeit/berufsbegleitend

Die Zukunft wird hoch technologisiert, wirtschaftlich herausfordernd und noch größere Komplexität und Dynamik bringen. Internet und Digitalisierung werden das Bindeglied zwischen KundInnen und AnbieterInnen sein. Die Nachfrage nach lösungsorientierten, agilen Fach- und Führungskräften mit Managementwissen wird größer sein denn je, denn sie sind der Schlüssel zum Erfolg. Das MAB-Studium ist genau zugeschnitten auf diese Wettbewerbs-, Umwelt-, Internetdynamik. Studierende

können mit diesem Studium ihre Kompetenzen in den Bereichen Digital Business, Web, Marketing und Management entwickeln und in diesen dynamischen Wirtschaftsbereichen Karriere machen.

2. Verlängerung: Internationales Logistik-Management (ILM)

Bachelor Studiengang

Dauer: 6 Semester (3 Jahrgänge)

Studienplätze pa: 48 (143 im Vollausbau)

Start: ab Oktober 2025

Organisationsform: Vollzeit/berufsbegleitend - deutsch- und englischsprachig

LogistikerInnen gestalten und optimieren nachhaltige Material- und Warenflüsse um den gesamten Erdball. Sie sind für die Bestände im Lager, die Warenverfügbarkeit im Geschäft und in Online-Shops sowie für die bestmögliche Auslastung der Transportmittel zur Reduktion der Umweltbelastung verantwortlich. Logistik verbessert und optimiert nicht nur bestehende Abläufe, sondern gestaltet auch aktiv unseren Weg in eine emissionsärmere Zukunft und hilft somit Unternehmen erfolgreicher zu sein und die Gesellschaft nachhaltiger zu machen. Das Studium vermittelt dazu die notwendigen Kompetenzen und bietet langfristig die Sicherheit, in einem immer dynamischeren Umfeld wirtschaftlich erfolgreich zu sein.

3. Verlängerung: Global Sales and Marketing (GSM)

Bachelor Studiengang

Dauer: 6 Semester (3 Jahrgänge)

Studienplätze pa: 57 (172 im Vollausbau)

Start: ab Oktober 2025

Organisationsform: Vollzeit - englischsprachig

Die Globalisierung und Digitalisierung der Weltwirtschaft schafft interessante Herausforderungen und Chancen für die Arbeit in der Exportwirtschaft und für international tätige Unternehmen. Der österreichischen Exportwirtschaft ist es gelungen, in vielen Bereichen, vor allem bei Industrieanlagen, Maschinen, technologischen Gütern und Dienstleistungen, internationale, nachhaltige Standards und Lösungen zu setzen. Diese globalen Aktivitäten erzeugen einen großen Bedarf an entsprechend qualifiziertem Verkaufs- und Marketingpersonal. Das Bachelorstudium Global Sales and Marketing soll den Studierenden alle Kompetenzen vermitteln, die sie benötigen, um diesem Bedarf gerecht zu werden.

d) Fakultät für Informatik, Kommunikation und Medien HAGENBERG

1. Verlängerung: Software Engineering (SE)

Master Studiengang

Dauer: 4 Semester (2 Jahrgänge)

Studienplätze pa: 39 (78 im Vollausbau)

Verlängerung der Finanzierung: ab Oktober 2025

Organisationsform: Vollzeit

Für die Entwicklung von leistungsfähigen Softwaresystemen, die spezielle Anforderungen erfüllen sollen und innovative technologische Ansätze verfolgen, sind über das Bachelorniveau hinausgehendes Wissen und zusätzliche Fähigkeiten notwendig. Es braucht - um eine Analogie zum Hausbau zu verwenden - nicht nur Software-HandwerkerInnen, also EntwicklerInnen, sondern auch Software-ArchitektInnen. Das Ziel des Masterstudiengangs Software Engineering (SE) ist es, Studierende zur Leitung von anspruchsvollen Projekten in den Bereichen Softwareentwicklung und -architektur zu befähigen und zusätzlich die Möglichkeit zur Vertiefung in Themen wie Künstliche Intelligenz, Machine Learning, Modellierung und Simulation oder Data Analytics zu bieten.

2. Verlängerung: Mobile Computing (MC)

Master Studiengang

Dauer: 4 Semester (2 Jahrgänge)

Studienplätze pa: 15 (30 im Vollausbau)

Verlängerung der Finanzierung: ab Oktober 2025

Organisationsform: Vollzeit

Mobile Computing wird sehr häufig mit dem Programmieren von Apps assoziiert. Betrachtet man das Curriculum, so wird man rasch feststellen, dass diese scheinbare Einschränkung nicht gegeben ist. Vielmehr erlaubt das Studium das Eintauchen in die aktuellsten Themenbereiche der Informationstechnologie, gepaart mit einigen mehr als zukunftsweisenden Anwendungsdomänen, wie zum Beispiel Automotive Computing oder aber Smart Energy. Das Mobile Computing Studium richtet sich somit an all jene, die sich gerne mit neuen und innovativen IT-Themen auseinandersetzen und die praktische Anwendbarkeit im Rahmen von anwendungsorientierten Übungen, Projekten oder letztendlich im Rahmen der Masterarbeit üben und professionalisieren.

3. Verlängerung: Information Engineering und -Management (IEM)

Master Studiengang

Dauer: 4 Semester (2 Jahrgänge)

Studienplätze pa: 20 (40 im Vollausbau)

Verlängerung der Finanzierung: ab Oktober 2025

Organisationsform: berufsbegleitend

Daten effizient zu analysieren, Geschäftsprozesse zu optimieren und dafür geeignete innovative IT-Lösungen zu implementieren sind Herausforderungen, mit denen heute alle Unternehmen und insbesondere deren IT-Verantwortliche konfrontiert sind. Um diese zu meistern, vermittelt dieses Masterstudium technisches Know-how in Business Intelligence, Business Analytics und KI, in Kombination mit IT-Management-Kompetenz (Betriebswirtschaft, Recht, Führung, interkulturelle Kommunikation). Damit bereitet das Studium optimal auf Führungsaufgaben im IT-Management vor.

Im Fokus steht die Planung, Entwicklung und Verwaltung von komplexen und nutzerfreundlichen Informationssystemen.

4. Verlängerung: Medizin- und Bioinformatik (MBI)

Bachelor Studiengang

Dauer: 6 Semester (3 Jahrgänge)

Studienplätze pa: 30 (90 im Vollausbau)

Verlängerung der Finanzierung: ab Oktober 2025

Organisationsform: Vollzeit

Die Informationstechnologie wird im Gesundheitsbereich immer wichtiger. Sie hilft zum Beispiel Krankheitsursachen zu finden oder Medikamente zu entwickeln und unterstützt bei Untersuchungen und Operationen. Das Bachelorstudium Medizin- und Bioinformatik (MBI) bringt durch die breite Ausbildung Informatik, Datenanalyse und Naturwissenschaften weltweit gesuchte Informatik-SpezialistInnen hervor, die mit MedizinerInnen und BiologInnen anspruchsvolle Aufgaben lösen. Nach dem ersten Studienjahr steht den Studierenden einer von zwei Studienzweigen zur Auswahl: Medizininformatik oder Bioinformatik. In zahlreichen Workshops und Vorträgen gibt der Studiengang auch einen Einblick in die spannenden Themen der Medizin- und Bioinformatik.

5. Verlängerung: Information Security Management (ISM)

Master Studiengang

Dauer: 4 Semester (2 Jahrgänge)

Studienplätze pa: 15 (30 im Vollausbau)

Verlängerung der Finanzierung: ab Oktober 2025

Organisationsform: berufsbegleitend

Durch die ständig wachsende Anzahl an Systemen der Informationsverarbeitung, die mit diesen Systemen eng gekoppelten Sicherheitsaspekte und das immer größer werdende Bedrohungspotential ist eine umfassende Betrachtung von Sicherheitsmaßnahmen und deren Management für diese Systeme und die verarbeiteten Informationen unerlässlich. Der Masterstudiengang „Information Security Management“ (ISM) orientiert sich inhaltlich an international anerkannten Standards und nutzt das langjährige Know-how des Departments Sichere Informationssysteme (mit Bachelor- und Masterstudiengang) im Bereich IT-Security-Ausbildung.

III. FINANZIERUNGSFORDERNIS

- a) Die FH OÖ Studienbetriebs GmbH hat alle Berechnungen über die voraussichtlichen Kosten der Studiengänge und die erwarteten Kostenbeteiligungen vorgelegt. Die geplanten auf den Bund, das Land Oberösterreich und die Standortgemeinden entfallenden Kostenanteile wurden geprüft und sind nachvollziehbar.

Zur Sicherung der Kostenbeteiligung des Bundes an den Kosten der Studiengänge ist gemäß Art. 55 Oö. Landesverfassungsgesetz sowie § 21 Abs. 4 der Haushaltsordnung des Landes Oberösterreich hinsichtlich der Mehrjahresverpflichtung ein Beschluss des Oö. Landtags herbeizuführen.

b) Bei den, vom Land Oberösterreich bereitzustellenden, nachstehend im Detail ersichtlichen Landesbeiträgen (in Euro) handelt es sich um Maximalbeträge, die bis zum Jahr 2030 bereitzustellen sind.

Die vom Land Oberösterreich jährlich bereitzustellenden Maximalbeträge belaufen sich je Fachhochschulstandort wie folgt:

1. Fakultät Technik und Angewandte Naturwissenschaften WELS:

	2025	2026	2027	2028	2029	2030	SUMME
Land OÖ	2.248.382	9.223.977	10.182.303	11.175.291	11.973.645	9.480.095	54.283.693

2. Fakultät für Medizintechnik und Angewandte Sozialwissenschaften LINZ:

	2025	2026	2027	2028	2029	2030	SUMME
Land OÖ	391.426	1.573.938	1.661.251	1.887.197	2.041.434	1.620.780	9.176.026

3. Fakultät Management STEYR:

	2025	2026	2027	2028	2029	2030	SUMME
Land OÖ	654.113	2.687.741	2.975.332	3.273.565	3.585.275	2.870.181	16.046.207

4. Fakultät Informatik, Kommunikation, Medien HAGENBERG:

	2025	2026	2027	2028	2029	2030	SUMME
Land OÖ	785.592	3.207.815	3.472.725	3.750.249	4.041.004	3.200.088	18.457.473

Für alle vier Fachhochschulstandorte ergibt sich daher folgender Finanzierungsbedarf:

2025	4.079.513 Euro
2026	16.693.471 Euro
2027	18.291.611 Euro
2028	20.086.302 Euro
2029	21.641.358 Euro
2030	17.171.144 Euro
Gesamtsumme:	97.963.399 Euro

In den Folgejahren (ab 2030) werden nach Zustimmung des Fachhochschulrates die Studiengänge verlängert, neu konzipiert oder eingestellt.

Die erforderlichen Landesbeiträge sind dann neuerlich dem Oö. Landtag hinsichtlich der Mehrjahresverpflichtung zur Genehmigung vorzulegen.

Der Ausschuss für Standortentwicklung beantragt, der Oö. Landtag möge die angeführte Mehrjahresverpflichtung im Ausmaß der diesem Antrag vorangestellten Begründung genehmigen.

Linz, am 24. April 2025

Bgm. KommR Margit Angerlehner

Obfrau

Ing. Günther Baschinger

Berichterstatter